

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	– Verbesserung der Linienführung.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	– Eine leistungsfähige Verbindung der Region zu einer Nationalstrasse gewähren (hier die A12). – Zielsetzungen : siehe Dokument Zielsetzungen Romont-Vaulruz.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	– Allgemeine Planung im Gang.
<b>PLANUNG</b>	– Studien bis 2008 abgeschlossen. – Arbeiten ab 2010.
<b>KOSTEN</b>	– 30 Millionen, gehen ganz zu Lasten des Kantons.
<b>BERMERKUNGEN</b>	– Keine Studien unternommen für die Verbindung Romont – A1, da nicht vorrangig für den Kanton Waadt, auf dessen Territorium sich die Linienführung vorwiegend befindet.

MEHR INFOS	
Kontakt	
<p><b>Claude Morzier</b> Kantonsingenieur Service des Ponts et Chaussées Rue des Chanoines 17 1700 Fribourg Tel. 026 305 36 44 Fax 026 305 36 51 DPC@fr.ch</p>	

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	– Entlastungsstrasse, Länge circa 3 km, eine Brücke von 150 m, und ein Viadukt von 540 m.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	– Entlastung von Marly, Fribourg und Villars-sur-Glâne. – Verbesserung der Verbindung Le Mouret – A12.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	– Allgemeine Planung.
<b>PLANUNG</b>	– Studienkredit im Grossen Rat im März 2006. – Weiteres Vorgehen unbekannt (Prioritäten nicht festgesetzt).
<b>KOSTEN</b>	– 25 Millionen, 100% zu Lasten des Kantons.
<b>BERMERKUNGEN</b>	– Verbindung Posieux – Matran bereits erfolgt.

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Claude Morzier**  
Kantonsingenieur  
Service des Ponts et Chaussées  
Rue des Chanoines 17  
1700 Fribourg  
Tel. 026 305 36 44  
Fax 026 305 36 51  
DPC@fr.ch

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Verbesserung der Linienführung.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Der Steigerung des Verkehrs gerecht werden (8'000 Fahrzeuge/Tag für Gottéron-Village!). - Die Aufnahmekapazität der Kreuzungen garantieren, vor allem die bei Belle-Croix.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Studien im Gang.
<b>PLANUNG</b>	- Arbeiten 2008-2011.
<b>KOSTEN</b>	- 50 Millionen, davon 20 zu Lasten des Staats.
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Projekt muss überarbeitet werden, wenn das Projekt Gottéron-Village aufgegeben wird.

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Claude Morzier**  
Kantonsingenieur  
Service des Ponts et Chaussées  
Rue des Chanoines 17  
1700 Fribourg  
Tel. 026 305 36 44  
Fax 026 305 36 51  
DPC@fr.ch

**PROJEKTbeschreibung**

- Neue Linienführung, Länge 1500 m, inbegriffen eine Schrägseilbrücke von 850 m und ein Tunnel von 250 m.
- Einführung von 4 Spuren in der rue de Morat.

**ZIEL UND ZWECK**

- Entlastung des Bourg Quartiers, das grosse, historische Bedeutung hat, und trotzdem Beibehaltung einer Verbindung rechtes Ufer zur Autobahn und zum Stadtzentrum.
- Verbesserung des öffentlichen Verkehrs indem die Umsetzung des regionalen Transportsplans ermöglicht wird.

**STAND DER ARBEITEN**

- Öffentliche Auflage – Juli 2005.

**PLANUNG**

- Kredit beim Grossen Rat im Frühling 2006.
- Volksabstimmung September 2006.
- Arbeiten 2008-2012.

**KOSTEN**

- 135 Millionen.
- 50 % zu Lasten des Bundes.

**BERMERKUNGEN**

- siehe [www.pont-poya.ch](http://www.pont-poya.ch)

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Claude Morzier**  
 Kantonsingenieur  
 Service des Ponts et Chaussées  
 Rue des Chanoines 17  
 1700 Fribourg  
 Tel. 026 305 36 44  
 Fax 026 305 36 51  
 DPC@fr.ch



**PROJEKTbeschreibung** – Neue Strasse zum Teil unterirdisch, um das lokale Netz erheblich zu entlasten, insbesondere die Durchfahrt der Dörfer Pregny, Chambésy und Grand-Saconnex.

**ZIEL UND ZWECK**

- Durch geeignete Massnahmen den Transitverkehr auf den Gemeindenetzen aufheben.
- Die Verbindung zwischen dem Autobahnanschluss Ferney und dem Standort der internationalen Organisationen verbessern.
- Die Strassenbahn von der place des Nations bis zu Grand-Saconnex einfügen, indem der benötigte Raum auf der route de Ferney frei gemacht wird.

**STAND DER ARBEITEN** – Studienkredit bewilligt (5,5 Millionen). Studie im Gang.

**PLANUNG** – In Betriebnahme Ende 2011 – Anfangs 2012.

**KOSTEN** – 79 Millionen Franken.

**BERMERKUNGEN** –

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Olivier Ballissat**  
Fédération des Entreprises Romandes  
Genève  
Rue de St-Jean 98  
CP 5278  
1211 Genève 11  
Tel. 022 715 32 22

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALLÉE

VAUD



**PROJEKTBE SCHREIBUNG** – Untersee Tunnel 2 x 2 Spuren verbinden den Park des Eaux-Vives mit der Avenue de France.

**ZIEL UND ZWECK** – Die Mont Blanc-Brücke und die Uferstrasse entlasten, den Verkehr flüssiger gestalten, den öffentlichen Verkehr beschleunigen, die Lebensqualität der Einwohner des Stadtzentrums verbessern und den Tourismus durch die Verschönerung der Seeufer fördern.

**STAND DER ARBEITEN** – Vorgängige Analyse (Zwischenbericht – September 2003) und Mehrfachkriteriumsanalyse mit Variantenwahl (Schlussbericht – September 2004).

**PLANUNG**

- Volksabstimmung 2006 ?
- Vorprojekt zur Ausführung der gewählten Variante und öffentliche Auflage 2007.
- Behandlung eventueller Einsprachen 2008.
- Ausführungsprojekt 2009.
- Beginn der Arbeiten 2010.
- Ende der Arbeiten 2013.

**KOSTEN** – 560 Millionen Franken mit Anschluss zur Malagnou-Strasse (410 Millionen für die Einzelbuchtdurchfahrt).

**BERMERKUNGEN** – Notwendigkeit einer Volksabstimmung nach dem Scheitern der 2 im Jahre 1996 vorgeschlagenen Projekte.

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Olivier Ballissat**  
 Fédération des Entreprises Romandes  
 Genève  
 Rue de St-Jean 98  
 CP 5278  
 1211 Genève 11  
 Tel. 022 715 32 22

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALLÉE

VAUD



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	– Geschlossener Abschnitt von einer Länge von 515 m. Zweispurige Fahrbahnen Einrohrsystem im Mittelteil (2 x 1 Spur) und Y Bauart der Verteiler für separate Einfahrten und Ausfahrten (2 Röhre mit jeweils 1 Spur).
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	– Die Strassen an der Oberfläche für das Tram frei geben, die Lebensqualität im Dorf Meyrin verbessern und Fahrrad- sowie Fussgängerwege Verbindungen schaffen.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	– Alle Studien sind abgeschlossen. Einsprachen werden zurzeit behandelt.
<b>PLANUNG</b>	– Beginn der Arbeiten 2006. – Dauer der Arbeiten: 35 bis 40 Monate. – Ende der Arbeiten 2010.
<b>KOSTEN</b>	– 65 bis 70 Millionen Franken.
<b>BERMERKUNGEN</b>	– Die Baustelle Höhenunterschied kann erst nach den Arbeiten an der zweiten Etappe des Cornavin- Meyrin Trans beginnen - CERN (Abschnitt zwischen les Avanchets und den CERN).

MEHR INFOS	
Kontakt	
<p><b>Olivier Ballissat</b>          Fédération des Entreprises Romandes          Genève          Rue de St-Jean 98          CP 5278          1211 Genève 11          Tel. 022 715 32 22</p>	



**PROJEKTbeschreibung** – Autobahnverbindung zwischen dem Verteiler Vengeron und dem von Etrembières (Frankreich).

**ZIEL UND ZWECK**

- Die Autobahn zur Umfahrung von Genf fertig stellen (möglich als Netz).
- Den Abschnitt Genf- Flughafen, dessen Aufnahmekapazität erreicht ist, entlasten.
- Die Verbindung mit dem Autobahnnetz von Frankreich optimal gestalten.

**STAND DER ARBEITEN** –

**PLANUNG** – Beginn der Arbeiten 2020-2025?

**KOSTEN** – Über eine Milliarde Franken (wird von Bautyp und Grösse abhängen).

**BERMERKUNGEN** – Finanzierung im Rahmen der Projekte, die vom Infrastrukturfonds oder der Nationalstrassen finanziert werden (Subventionen gemäss den üblichen Sätzen).

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Olivier Ballissat**  
 Fédération des Entreprises Romandes Genève  
 Rue de St-Jean 98  
 CP 5278  
 1211 Genève 11  
 Tel. 022 715 32 22

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALLÉE

VAUD



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Dritte Spur auf der Autobahn zwischen Nyon und Genf.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Autobahn entlasten, die an Spitzenzeiten ihre Aufnahmegrenze erreicht hat.</li> <li>- Die Sicherheit der Benutzer auf eine als gefährlich eingestufte Autobahn verbessern.</li> </ul>
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	-
<b>PLANUNG</b>	- Beginn der Arbeiten 2015?
<b>KOSTEN</b>	-
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Koordinierung mit dem Kanton Waadt.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALLÉE

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Olivier Ballissat**  
 Fédération des Entreprises Romandes Genève  
 Rue de St-Jean 98  
 CP 5278  
 1211 Genève 11  
 Tel. 022 715 32 22

**PROJEKTbeschreibung** – Die Raumentwicklung des Sektors Genf Süd mit der benötigten Strasseninfrastruktur des genannten Sektors verbinden (route interquartiers besser bekannt unter dem Namen « voie Cottier »).

**ZIEL UND ZWECK** – Die Verbindung des Schlüsselsektors Genf Süd für die Raumentwicklung von Genf mit dem regionalen Autobahnnetz verbinden.  
– Die Verbindung des Sektors Genf Süd mit der übrigen Agglomeration optimal gestalten.

**STAND DER ARBEITEN** – Alte Studien betreffend « voie Cottier ».  
– Vorgängige Analyse durchgeführt (Studienbericht DCTI – 21. Juni 2004).  
– Zwei zusätzliche Studien im Gang.

**PLANUNG** Arbeiten müssen gestaffelt werden :  
– 3. Spur beim Zoll von Bardonnex : im Gang  
– Autobahnzusatzstrecken : ab 2007-2008 ?  
– Neue Strasseninfrastrukturen : ab 2012-2015 ?

**KOSTEN** –

**BERMERKUNGEN** – Sehr starke Koordinierung zwischen Raumentwicklung und Transporte.

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Olivier Ballissat**  
Fédération des Entreprises Romandes Genève  
Rue de St-Jean 98  
CP 5278  
1211 Genève 11  
Tel. 022 715 32 22



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	Verbindung Delémont – Basel : – jurassischer Teil : 6 km, offene Linienführung und Tunnel. – Basler Teil / Solothurner Teil : 25 km.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	– Autobahnverbindung Basel – Delémont – Biel (A2 / A3 – A16 / A5). – Achse Basel - Westschweiz. – Entlastung A2. – Im Grundnetz des Sachplans der Bundesstrassen enthalten.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	Projekt in Ausarbeitung – Jurassischer Teil. – Ausweichung von Zwingen – Laufen (BL).
<b>PLANUNG</b>	– Arbeiten vorgesehen nach der Fertigstellung des Nationalstrassennetzes ab 2015.
<b>KOSTEN</b>	– Jurassischer Teil : 350 Mio. Franken.
<b>BERMERKUNGEN</b>	– Projekt unterstützt durch die Kantone Basel Land – Solothurn – Basel Stadt. – Wird vor 2007 in den vereinigten Bundesversammlung diskutiert werden im Rahmen der Annahme des Strassenplans des Bundes.

**MEHR INFOS**

Internetseite A16 – Transjurane : <http://w3.jura.ch/services/pch/rn/a16.htm>

**Kontakt**

**Christophe Riat**

Informationsdelegierter A16

Service des ponts et chaussées de la République et Canton du Jura  
et Office des ponts et chaussées du Canton de Berne

St-Maurice 7B – Cp 971

CH – 2800 Delémont

Mobile 079 239 10 74 – Tel. 032 420 73 00 – Fax 032 420 73 01

[christophe.riat@jura.ch](mailto:christophe.riat@jura.ch)



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fertigstellung der jurassischen Autobahnteilstrecke, Verbindung von Frankreich (Delle) mit dem Schweizer Mittelland (Biel).</li> <li>- Rückgrad des kantonalen Strassennetzes (445 km insgesamt).</li> <li>- Vorwiegend mit 2 x 2 Spuren.</li> <li>- Länge : 85 km.</li> </ul>	FREIBURG
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Den Jura erschliessen, bislang fehlender Zugang.</li> <li>- Das jurassische Strassennetz modernisieren.</li> <li>- Schaffung von wirksamen Verbindungen zur Förderung der Wirtschafts-, Bevölkerungs- und Sozialstandentwicklung der Region</li> </ul>	GENÈVE
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zurzeit sind zwei Teilstücke in Betrieb: Porrentruy West - Delémont Ost (22.2 km), Tavannes-Biel (14.7 km, sowie die Umfahrungen von Delémont und Porrentruy.</li> </ul>	
<b>PLANUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bau Beginn der Arbeiten (1989), vorgesehene Inbetriebnahme 2004.</li> <li>- Frist wurde mehrmals verschoben und im letzten Bundesprogramm ( 7.) auf 2015 festgelegt.</li> </ul>	JURA
<b>KOSTEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 5,651 Milliarden, d.h. 66.56 Millionen/km.</li> <li>- Frist wurde mehrmals verschoben und im letzten Bundesprogramm ( 7.) auf 2015 festgelegt.</li> </ul>	
<b>BERMERKUNGEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Einhaltung der 2015 Frist (bereits 11 Jahre Verspätung) benötigt eine Erhöhung der vom Bund gewährten Kredite. aber, Budgetkürzungen wurden für 2006 und 2007 auf Bundesebene angemeldet, die die Inbetriebnahme der A16 einmal mehr verspäten.</li> </ul>	NEUCHÂTEAU

**MEHR INFOS**

Internetseite der A16 Transjurane : <http://w3.jura.ch/services/pch/rn/a16.htm>

**Kontakt**

**Christophe Riat**  
 Informationsdelegierter A16  
 Service des ponts et chaussées de la République et Canton du Jura  
 et Office des ponts et chaussées du Canton de Berne  
 St-Maurice 7B – Cp 971  
 CH – 2800 Delémont  
 Mobile 079 239 10 74 – Tel. 032 420 73 00 – Fax 032 420 73 01  
[christophe.riat@jura.ch](mailto:christophe.riat@jura.ch)



**PROJEKTbeschreibung** – Fertigstellung der Verbindungsstrasse Renan – Les Convers, um die Zufahrt zum Tunnel la Vue-des-Alpes (H20) zu ermöglichen.  
– Verbindung zu der französisch-schweizerischen Strasse der Mikrotechniken.

**ZIEL UND ZWECK**

- 1) Verbindung der H18 (Delémont – Franches-Montagnes) zur H20 (La Chaux-de-Fonds – Neuchâtel).
- 2) Verbindung der H30 (Bienne – Vallon de Saint-Imier – La Chaux-de-Fonds) à zur H20. Anschluss des Haut-Vallon de Saint-Imier an die Westschweiz.
- 3) SÜD-OST Umfahrung der Stadt La Chaux-de-Fonds.

**STAND DER ARBEITEN** Vorprojekte und Pläne sind fertig (in den Schubladen des Ingenieurs der Strassenbaubehörde, Ille arr., Service du Jura bernois, Sonceboz). Der Kanton Bern hat Schritte eingeleitet damit dieser Abschnitt in den Sektorplan der Nationalstrassen eingefügt wird.  
Es fehlt einzig die Finanzierung!

**PLANUNG**

Beginn der ersten Abklärungen : 1980  
 Bau des Tunnels la Vue-des-Alpes (Neuchâtel) : 1984  
 Einleitung der nötigen Schritte durch den Kanton Bern, damit sie als Nationalstrasse im neuen eidgenössischen Sektorenplan klassifiziert wird : 2005  
 Gewünschte Inbetriebnahme: 2012/2015, gleichzeitig mit der Fertigstellung der A16.

**KOSTEN**

- Gemischter Verkehr in ländlicher Zone.
- 5.3 Km Gesamtlänge, davon rund 3.5 Km im Kanton Bern und 1.8 Km im Kanton Neuenburg.
- Total Kosten : Fr. 33 492 000.–

**BERMERKUNGEN**

Projekt unterstützt durch :

- Die drei Kantone: Bern, Jura und Neuenburg.
- Die Interjurastische Versammlung AIJ, Moutier
- Die Stadt La Chaux-de-Fonds und die Gemeinden des Vallon de Saint-Imier und der Franches-Montagnes.
- Die Unternehmen, die Wirtschaft und die Wirtschaftsförderungen der Franches- Montagnes und des Vallon de Saint-Imier.
- Den Regionalrat des Berner Juras.
- Die Vereinigung Centre Jura und die Bergregion
- Den Touring – Club der Schweiz.

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Ingenieur der Strassenbaubehörde, III<sup>e</sup> arr.**  
 Service du Jura bernois  
 Rue du Collège 3  
 2605 Sonceboz

**Rérat Jean-Pierre**  
 Ing.dipl. EPFZ  
 Député  
 2615 Sonvilier

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEL

VALAIS

VAUD



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbau der Hauptstrasse H18 in den Freibergeren.</li> <li>- Abschnitt zwischen Glovelier und der Berner Kantonsgrenze, Länge 37 km.</li> </ul>
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindung Basel - Delsberg - La Chaux-de-Fonds.</li> <li>- Wichtigste Achse innerhalb der Freiberge (Verbindung Delsberg - Saignelégier).</li> </ul>
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Abschnitte Glovelier - Sceut und St-Brais - Montfaucon sowie die Durchfahrten von Montfaucon und Les Bois sind fertig, die Durchfahrt von Saignelégier ist in Arbeit.</li> </ul>
<b>PLANUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Durchfahrt von Le Bémont sowie der Abschnitt Muriaux - Les Emibois befinden sich in der Genehmigungsphase. Die Durchfahrt von Le Noirmont wird der nächste Projektierungsauftrag sein.</li> </ul>
<b>KOSTEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemischtverkehrsstrasse innerhalb und ausserhalb von Agglomerationen.</li> <li>- Gesamtkosten (Schätzung) ohne Umfahrung von St Brais ca. 120 Mio. Fr.</li> </ul>
<b>BERMERKUNGEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufnahme in das gegenwärtige Hauptstrassennetz.</li> <li>- Aufnahme in das zusätzliche Nationalstrassennetz des Sachplanprojektes Verkehr des UVEK.</li> <li>- Von allen jurassischen politischen Instanzen unterstütztes Projekt, dessen Finanzierung durch die Auswirkungen der NFA in Frage gestellt werden könnte.</li> </ul>

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

MEHR INFOS
Kontakt
<p><b>Christophe Riat</b>          Informationsdelegierter A16          Service des ponts et chaussées de la République et Canton du Jura          et Office des ponts et chaussées du Canton de Berne          St-Maurice 7B – Cp 971          CH – 2800 Delémont          Mobile 079 239 10 74 – Tel. 032 420 73 00 – Fax 032 420 73 01          christophe.riat@jura.ch</p>



**PROJEKTbeschreibung** - Fertigstellung der A5 auf Neuenburger Boden. Trennung der Haupt- und Nationalstrasse. In Tunnels, 2 Röhren von 1,1 km.

**ZIEL UND ZWECK** - Herstellung der Konformität der Nationalstrasse.

**STAND DER ARBEITEN** - Bereit zur Ausschreibung.

**PLANUNG** - Hängt von der Freigabe des Kredites seitens des Kantons ab.

**KOSTEN** - 140 Millionen Franken (88% zu Lasten des Bundes).

**BERMERKUNGEN** - Für die Entwicklung der Industriezone von Serrières-Süd wichtige Realisierung.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUENBURG

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Claude Baudoin**

Direktor des Bureau Neuchâtelois des Métiers du Bâtiment  
13, Longues Raies  
2013 Colombier  
Tel. 032 843 41 41  
Fax 032 843 41 31  
jcbaudoin@fne.ch



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Umfahrung von Le Locle mit einem Tunnel.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Befreiung des Stadtzentrums vom Pendler- und Grenzverkehr.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Vorstudien.
<b>PLANUNG</b>	- Hängt von der Umklassierung der H20 zur Nationalstrasse ab (Motion bei den eidgenössischen Kammern und beim Sachplan Verkehr hängtig).
<b>KOSTEN</b>	- 150 Millionen Franken, vollständig zu Lasten des Bundes, wenn die H20 in das Nationalstrassennetz aufgenommen wird.
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Die Finanzierung und das grüne Licht hängen von den Beschlüssen der eidgenössischen Kammern ab.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Claude Baudoin**

Direktor des Bureau Neuchâtelois des Métiers du Bâtiment  
13, Longues Raies  
2013 Colombier  
Tel. 032 843 41 41  
Fax 032 843 41 31  
jcbaudoin@fne.ch

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Realisierung der zweiten Etappe der Umfahrung von La Chaux-de-Fonds über unterirdische und offene Strecken vom Bas-du-Raymond bis zum Kreisel "Les Sentiers". Distanz: 4,1 Kilometer.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Reduktion der Belästigung durch den Automobilverkehr, Befreiung des Stadtzentrums vom Verkehr.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Das allgemeine Projekt ist abgeschlossen, die Ausschreibung steht bevor.
<b>PLANUNG</b>	- Die Arbeiten können 2008 beginnen, wenn eine umfassende Finanzierung sichergestellt ist.
<b>KOSTEN</b>	- 115 Millionen Franken nach einem noch nicht bekannten Aufteilungsschlüssel.
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Die Inbetriebnahme der ersten Etappe der Umfahrung von La Chaux-de-Fonds wird 2006 stattfinden. Die Arbeiten für die zweite Etappe müssen somit unverzüglich folgen.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEL

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Claude Baudoin**  
 Direktor des Bureau Neuchâtelois des Métiers du Bâtiment  
 13, Longues Raies  
 2013 Colombier  
 Tel. 032 843 41 41  
 Fax 032 843 41 31  
 jcbaudoin@fne.ch

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Verdoppelung des bestehenden Tunnels und Verbesserung des Zugangs zu Les Brenets. Verwirklichung der Inbetriebnahme der Route des Microtechniques bei ihrem Eintritt auf Schweizer Gebiet.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Es handelt sich darum, den Strassen-, Fahrrad- und Fussgängerverkehr sicherer zu machen. Gegenwärtig bewegen sich alle im gleichen Verkehrsraum.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Vorstudien.
<b>PLANUNG</b>	- Ab 2015.
<b>KOSTEN</b>	- 25 Millionen Franken.
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Fertigstellung der H20 auf Schweizer Gebiet.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEL

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Claude Baudoin**  
 Direktor des Bureau Neuchâtelois des Métiers du Bâtiment  
 13, Longues Raies  
 2013 Colombier  
 Tel. 032 843 41 41  
 Fax 032 843 41 31  
 jcbaudoin@fne.ch



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Umfahrung des Zentrums des Marktfleckens mit einem Tunnel.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Reduktion der Belästigungen durch den Verkehr. Täglich fahren auf der von Neuenburg nach Pontarlier führenden Strasse 22'000 Fahrzeuge durch Peseux.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Vorprojektstadium.
<b>PLANUNG</b>	- Keine Planaufgabe, kein Finanzplan.
<b>KOSTEN</b>	- Schätzung 130 Millionen Franken.
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Der Bund finanziert keine Hauptstrassen mehr. Momentan verfügt der Kanton Neuenburg nicht über die finanziellen Mittel, um die Projektierung in Auftrag zu geben, und noch weniger, um die Arbeiten zu realisieren.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUENBURG

WALLIS

WAADT

**MEHR INFOS**
**Kontakt**
**Jean-Claude Baudoin**

Direktor des Bureau Neuchâtelois des Métiers du Bâtiment  
 13, Longues Raies  
 2013 Colombier  
 Tel. 032 843 41 41  
 Fax 032 843 41 31  
 jcbaudoin@fne.ch

**PROJEKTbeschreibung** – Schutz gegen Steinschlag.  
 – Korrektur der Strassen- und Bahnlinienführung.

**ZIEL UND ZWECK** – Sicherheit der Strasse und der Bahnstrecke.

**STAND DER ARBEITEN** – Projekt in der Bewilligungsphase.

**PLANUNG** – Möglicher Beginn 2006.  
 – Dringende Arbeiten zur Verkehrssicherheit.

**KOSTEN** – Total: 28 Mio. aufgeteilt zwischen Strasse und MGB Bahn.

**BERMERKUNGEN** – Einziger Zugang vom Wallis ins Goms.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

Vaud

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Staat Wallis**

Dienststelle für Strassen und Flussbau  
 Rue des Creusets 5  
 Bâtiment Mutua  
 1950 Sion

Dienstchef: **Fournier Albert**

Tel. 027 606 3505  
 Fax 027 606 3524

Direktionssekretärin: **Dayer Elisabeth**

Tel. 027 606 3509  
 Fax 027 606 3524

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	Verbindung Villeneuve – Les Evouettes – Walliser Teil : 350 m in Viadukt. – Waadtländer Teil : 4 km.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	– Verbindung Westschweiz mit Frankreich. – Achse Süd Léman.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	– Für den Walliser Teil : Projekt bewilligt, in der Bewilligungsphase für den Waadtländer Teil.
<b>PLANUNG</b>	– Arbeiten vorgesehen 2006 und 2007.
<b>KOSTEN</b>	– Walliser Teil : 10.8 Mio.
<b>BERMERKUNGEN</b>	– Nachfolgearbeiten notwendig nach 2007. – Umfahrung von les Evouettes mit Tunnel (rund 70 Mio und Weiterführung des allgemeinen Projekts bis zur Grenze.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEAU

WALLIS

VAUD

MEHR INFOS	
Kontakt	
<b>Staat Wallis</b>	Dienstchef: <b>Fournier Albert</b>
Dienststelle für Strassen und Flussbau	Tel. 027 606 3505
Rue des Creusets 5	Fax 027 606 3524
Bâtiment Mutua	
1950 Sion	Direktionssekretärin : <b>Dayer Elisabeth</b>
	Tel. 027 606 3509
	Fax 027 606 3524

**PROJEKTbeschreibung** – Bau der Autobahn A9 von Siders-Ost nach Brig-West.

**ZIEL UND ZWECK** – Komplette Autobahnverbindung durch das Wallis.

**STAND DER ARBEITEN** – Umfahrung von Visp.  
– Arbeiten im Gang in Siders, Turtmann, Gampel und Visp.

**PLANUNG** – Mögliche Eröffnung : 2015.

**KOSTEN** – 2 Milliarden in 10 Jahren.

**BERMERKUNGEN** – Fertigstellung immer wieder verschoben.  
– Notwendigkeit die 7. finanzielle Planung beizubehalten.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

MEHR INFOS	
Kontakt	
<b>Staat Wallis</b> Dienststelle für Strassen und Flussbau Rue des Creusets 5 Bâtiment Mutua 1950 Sion	Dienstchef: <b>Fournier Albert</b> Tel. 027 606 3505 Fax 027 606 3524  Direktionssekretärin : <b>Dayer Elisabeth</b> Tel. 027 606 3509 Fax 027 606 3524

**PROJEKTBSCHREIBUNG**

- Korrektur der Linienführung.
- Bau einer Brücke über einem Lawinenzug.
- Verstärkung von Mauern.

**ZIEL UND ZWECK**

- Verkehrssicherheit.

**STAND DER ARBEITEN**

- Projekt in der Genehmigungsphase.
- Vorbereitungsarbeiten bereit zu beginnen.

**PLANUNG**

- Möglicher Baubeginn 2006.
- Dringend für die Verkehrssicherheit.

**KOSTEN**

- Total Kosten : 32 Millionen.
- Erwartete Bundessubventionen rund 24 Millionen.

**BERMERKUNGEN**

- Internationale Verbindung Gd-St-Bernard (250 Lastwagen pro Tag).

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Staat Wallis**

Dienststelle für Strassen und Flussbau  
Rue des Creusets 5  
Bâtiment Mutua  
1950 Sion

Dienstchef: **Fournier Albert**

Tel. 027 606 3505  
Fax 027 606 3524

Direktionssekretärin: **Dayer Elisabeth**

Tel. 027 606 3509  
Fax 027 606 3524

**PROJEKTbeschreibung** - Steigerung der Kapazität des Netzes, um einen flüssigen Verkehr zu gewährleisten und eine Übertragung auf den Lokalverkehr zu verhindern.

**ZIEL UND ZWECK** - Beseitigung eines Flaschenhalses auf einer der am meisten belasteten Autobahnen der Westschweiz.

**STAND DER ARBEITEN** - Planungsstadium.

**PLANUNG** - Planungsstadium.

**KOSTEN** - Minimalvariante auf rund 10 Millionen Franken geschätzt.

**BERMERKUNGEN** - Wichtige Realisierung, um die Kapazität des gegenwärtigen Netzes aufrechtzuerhalten. Gilt als Übergangslösung bis zur Realisierung der Autobahn-Umfahrung von Morges (siehe Spezialblatt).

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**  
 Centre Patronal  
 Case postale 1215  
 1001 Lausanne  
 Tél. 021 796 33 00

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Realisierung einer Expressstrasse in einem 2-spurigen Tunnel zwischen Corsy und dem Vieux Stand.	FREIBURG
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Fertigstellung des Netzes und Realisierung einer Zugangsstrasse ausserhalb der Wohnzonen.	GENÈVE
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Allgemeines Projekt in Bearbeitung.	
<b>PLANUNG</b>	- Arbeiten 2011-2015.	JURA
<b>KOSTEN</b>	- Auf 150 Millionen Franken geschätzt.	
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Verkehrsverbindung des östlichen Lausanne ohne Einfluss auf das südliche Lausanne.	NEUCHÂTEAU

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**  
 Centre Patronal  
 Case postale 1215  
 1001 Lausanne  
 Tél. 021 796 33 00

**PROJEKTbeschreibung** Dritte Autobahnspur, die in zwei aufeinander folgenden Etappen realisiert werden könnte:  
 1. Morges - Rolle und Nyon - Genf  
 2. Rolle - Nyon

**ZIEL UND ZWECK**

- Beseitigung eines Flaschenhalses an der zu den Spitzenzeiten bereits sehr belasteten Autobahn.
- Erhöhung der Sicherheit der Benützer.

**STAND DER ARBEITEN** - Planung noch nicht in die Wege geleitet.

**PLANUNG** - Ab etwa 2015 denkbar.

**KOSTEN** - Scheint ohne sehr hohe Kosten realisierbar zu sein.

**BERMERKUNGEN**

- Wichtige Realisierung, um die Kapazität des gegenwärtigen Netzes aufrechtzuerhalten.
- Koordination mit dem Kanton Genf notwendig.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**  
 Centre Patronal  
 Case postale 1215  
 1001 Lausanne  
 Tél. 021 796 33 00

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Errichtung zusätzlicher Einrichtungen (Änderung der Rampen und neuer Anschluss in La Venoge), um die Flüssigkeit des Verkehrs zu gewährleisten und Kreuzungsschwierigkeiten zu beseitigen.	FREIBURG
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Beseitigung des Flaschenhalses an einer der am meisten belasteten Autobahnverzweigungen der Westschweiz.	GENÈVE
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Im Planungsstadium.	GENÈVE
<b>PLANUNG</b>	- Im Stadium des Variantenstudiums.	GENÈVE
<b>KOSTEN</b>	- Auf mehrere 10 Millionen Franken geschätzt.	JURA
<b>BERMERKUNGEN</b>	- Wichtige Realisierung, um die Kapazität des gegenwärtigen Netzes aufrechtzuerhalten. Angesichts des Zusammenlaufens mehrere Verkehrsachsen (A1 Richtung Bern, Genf und Lausanne-Süd und A9 Richtung Wallis) kommt nicht nur die Verflüssigung des Verkehrs ins Spiel, sondern auch die Verkehrs- und Zugangssicherheit.	JURA

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**

Centre Patronal  
Case postale 1215  
1001 Lausanne  
Tél. 021 796 33 00

**PROJEKTbeschreibung** - Bessere Aufteilung des Verkehrsflusses der A9 von und nach der Lausanner Agglomeration.

**ZIEL UND ZWECK** - Auflösung des Flaschenhalses der Anschlussbauwerke und Beseitigung der Warteschlangen an den Autobahnausfahrten. Ermöglichung der Aufteilung des Verkehrs auf zwei Strassenachsen.

**STAND DER ARBEITEN** - Planungsstadium.

**PLANUNG** - Allgemeines Studienprojekt im Richtplan Nord der Lausanner Agglomeration.

**KOSTEN** - Je nach der gewählten Variante zwischen 5 und 20 Millionen Franken.

**BERMERKUNGEN** - Für den Agglomerationsverkehr wichtige Realisierung.  
- Muss die Möglichkeit bieten, den Verkehr besser zu verteilen und die Nordeinfahrt der Lausanner Agglomeration zu entlasten.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**

Centre Patronal

Case postale 1215

1001 Lausanne

Tél. 021 796 33 00

<b>PROJEKTbeschreibung</b>	- Beseitigung der Autobahn-Durchfahrt durch Morges durch Schaffung eines neuen Abschnittes im Norden, der St-Prex mit der Verzweigung Villars-Ste-Croix verbindet.
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	- Dem Westen der Agglomeration Lausanne-Morges soll durch Umleitung der Durchgangsverkehrs neuen Schwung gegeben werden. Die Verkehrssituation im westlichen Lausanne soll überdenkt werden können.
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	- Planungsstadium.
<b>PLANUNG</b>	- Erscheint im Agglomerationsplan Lausanne-Morges und ist im Sachplan Verkehr des Bundes enthalten. Vorstudie bis 2008.
<b>KOSTEN</b>	- Die Gesamtkosten werden auf 1 bis 1,5 Milliarden Franken geschätzt.
<b>BERMERKUNGEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für den Agglomerationsverkehr im Westen von Lausanne sehr wichtige Realisierung.</li> <li>- Das Projekt bedingt die Berücksichtigung der künftigen Entwicklung von Morges und die Einhaltung der LRV-Normen.</li> </ul>

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**

Centre Patronal  
 Case postale 1215  
 1001 Lausanne  
 Tél. 021 796 33 00

**PROJEKTBE SCHREIBUNG** - Umwandlung der Autobahnverbindung zwischen dem Anschlussbauwerk La Maladière (südlicher Eingang von Lausanne) und dem Anschlussbauwerk Ecublens (Verbindung zur A1) in einen städtischen Boulevard.

**ZIEL UND ZWECK** - Strukturierung des Verkehrs im westlichen Lausanne.

**STAND DER ARBEITEN** - Planungsstadium.

**PLANUNG** - Erscheint im Agglomerationsplan Lausanne-Morges. Im Stadium der Vorstudie.

**KOSTEN** - Zwischen 30 und 50 Millionen Franken.

**BERMERKUNGEN** - Diese im Agglomerationsplan Lausanne-Morges enthaltene Realisierung soll durch die Aufrechterhaltung einer Hauptzufahrtsstrasse in Richtung Lausanne-Süd dazu dienen, die Verbindungsmöglichkeiten zur gebauten Umwelt zu verbessern.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**

Centre Patronal  
Case postale 1215  
1001 Lausanne  
Tél. 021 796 33 00

**PROJEKTbeschreibung** - Angesichts der Entwicklung der Hochschulen und der projektierten Neubauten, Neugestaltung der Kantonsstrasse zur Verbesserung der Verkehrsverbindung zu den Hochschulen in der Agglomeration.

**ZIEL UND ZWECK** - Strukturierung des Verkehrs im westlichen Lausanne.

**STAND DER ARBEITEN** - Stadium der Machbarkeitsstudie, die im Oktober 2006 abgeschlossen sein wird. Planauflageprojekt für den Oktober 2006 vorgesehen; Planaufgabe im Sommer 2007 und Beginn der Arbeiten 2008. Der Zeitplan hängt vom Bau des Learning Center der EPFL und der Studentenwohnungen südlich der RC1a ab.

**PLANUNG** - Erscheint im Agglomerationsplan Lausanne-Morges. Im Stadium der Vorstudie.

**KOSTEN** - Gegenwärtig unbekannt (wenn Zufahrt mit 3 Kreiseln und Ausbau der Strassen: 4 Millionen Franken als erste Grobschätzung).

**BERMERKUNGEN** - Diese im Agglomerationsplan Lausanne-Morges enthaltene Realisierung soll eine Umgestaltung des Verkehr in einem Quartier gestatten, da sich in voller Entwicklung befindet und für die Agglomeration Lausanne-Morges von strategischer Bedeutung ist.

FREIBURG

GENÈVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**  
 Centre Patronal  
 Case postale 1215  
 1001 Lausanne  
 Tél. 021 796 33 00

**PROJEKTbeschreibung** - Angesichts der Verbindung der M2 nach Epalinges und der mit der Hotelfachschule verbundenen Entwicklungen Verbesserung der Verkehrsverbindungen und des Verkehrsflusses im Norden der Lausanner Agglomeration.

**ZIEL UND ZWECK** - Strukturierung des Verkehrs im Norden von Lausanne.

**STAND DER ARBEITEN** - Im Richtplanstadium.

**PLANUNG** - Der Richtpan steht vor der Annahme. Das Planauflageprojekt ist für 2007 vorzusehen und die Realisierung hängt vom Zeitplan der Erweiterung der Hotelfachschule ab.

**KOSTEN** - Gegenwärtig unbekannt.

**BERMERKUNGEN** - Diese Realisierung, die eine Umgestaltung des Verkehrs in einem in voller Entwicklung stehenden Quartier gestatten soll, ist angesichts der Eröffnung der Linie M2 wichtig, um den Agglomerationsverkehr im Norden von Lausanne zu strukturieren.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**  
 Centre Patronal  
 Case postale 1215  
 1001 Lausanne  
 Tél. 021 796 33 00



<b>PROJEKTbeschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindung Villeneuve - Les Evouettes.</li> <li>- Waadtländer Teil: 4 km.</li> </ul>	FREIBURG
<b>ZIEL UND ZWECK</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindung der Westschweiz mit Frankreich und der Südachse des Genfersees.</li> </ul>	
<b>STAND DER ARBEITEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Startbereit, wenn keine juristische Hindernisse auftauchen.</li> </ul>	GENÈVE
<b>PLANUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Von 2006 bis 2010 vorgesehen, wenn keine Rekurse eingereicht werden. Andernfalls Verschiebung um 1 bis 4 Jahre.</li> </ul>	
<b>KOSTEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 80 Millionen Franken, wovon rund 40 Millionen vom Bund subventioniert</li> <li>- Kredite auf kantonaler Ebene bewilligt.</li> </ul>	JURA
<b>BERMERKUNGEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Diese seit 40 Jahren geplante Achse ist bereit, in Arbeit genommen zu werden, wenn keine Rekurse eingereicht werden.</li> </ul>	

**MEHR INFOS**

**Kontakt**

**Jean-Hugues Busslinger**

Centre Patronal

Case postale 1215

1001 Lausanne

Tél. 021 796 33 00

**PROJEKTbeschreibung** - Verbindung zwischen Aclens und dem Autobahnanschluss Cossonay unter Umgehung der Dörfer Wufflens und Pent haz.

**ZIEL UND ZWECK** - Angesichts der Entwicklung der Industriezone und der Errichtung einer grossen Verteilzentrale, Kanalisation des Schwerverkehrs in Richtung auf die A1.

**STAND DER ARBEITEN** - Planung in Arbeit.

**PLANUNG** - Könnte 2008 beginnen, Ende 2010.

**KOSTEN** - Gegenwärtig unbekannt.

**BERMERKUNGEN** - Soll mehreren hundert Schwerlastwagen die Möglichkeit bieten, die Autobahnachse direkt zu erreichen und die lokalen Achsen zu entlasten.

FREIBURG

GENEVE

JURA

NEUCHÂTEAU

VALAIS

VAUD

MEHR INFOS	
Kontakt	
<p><b>Jean-Hugues Busslinger</b>                  Centre Patronal                  Case postale 1215                  1001 Lausanne                  Tél. 021 796 33 00</p>	